

Antrag Nr. 11-F-03-0096

Bündnis90/Die Grünen

Betreff:

ESWE Verkehr/WiBus: Kursausfälle
- Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen vom 19.10.2011 -

Antragstext:

Die Lokalpresse berichtete Anfang Oktober 2011 über Engpässe und Ausfälle im Busverkehr wegen krankheitsbedingter Abwesenheiten der Busfahrer. Mitte Oktober berichtete die Presse, dass die Kursausfälle möglicherweise auf einen permanenten Arbeitskräftemangel und nicht auf eine Krankheitswelle zurückzuführen sind. Es gibt kaum eine schlimmere Negativ-PR für den öffentlichen Nahverkehr als das vergebliche Warten von Fahrgästen auf einen angekündigten Bus. Deshalb sollten alle Anstrengungen des Unternehmens dahin gehen diese Situation zu vermeiden.

Neben den Unannehmlichkeiten für die Fahrgäste scheinen auch die Arbeitsbedingungen der Busfahrerinnen und Busfahrer bei WiBus derzeit unzumutbar zu sein.

Der Ausschuss für Planung und Verkehr möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. zu berichten, worauf die Kursausfälle der letzten Zeit im Wiesbadener Stadtbusverkehr zurückzuführen sind.
2. zu berichten, wie das Unternehmen WiBus in Zukunft auf solche Situationen (Krankheitswelle unter Busfahrer/innen) vorbereitet ist.
3. zu prüfen, ob WiBus ggf. in Zusammenarbeit mit ESWE-Verkehr einen Pool mit den Mainzer Busfahrer/innen bilden kann, um bei Krankheitswellen darauf zurückzugreifen (wie in jüngster Zeit bereits geschehen); zumindest für die Gemeinschaftslinien 6,9,28 und 33.
4. dafür zu sorgen, dass Angestellte der WiBus als Unternehmen der Wiesbaden Holding angemessene Arbeitsbedingungen vorfinden.
5. zu berichten, mit welchen Maßnahmen die Attraktivität der städtischen Busunternehmen als Arbeitgeber gesteigert werden kann und deren mögliche finanzielle Auswirkungen darzustellen.

Wiesbaden, 02.11.2011